

**DA IST EINE FRAU. Gegen die Zerstörung der Natur.**  
**Wien. Österreich.**

**WORTE DER ZAPATISTISCHEN COMUNIDADES – ANLÄSSLICH DER  
DEMONSTRATION GEGEN DIE ZERSTÖRUNG DER NATUR.**

Wien, Österreich. Es spricht die Compañera Libertad, 24. September 2021.

Guten Tag.

Dies ist unser kleines Wort innerhalb einer kleinen Geschichte:

*Da ist eine Frau.*

*Ihre Hautfarbe ist einerlei, denn sie trägt alle Farben.*

*Ihre Sprache spielt keine Rolle, denn sie hört alle Sprachen.*

*Ihre Ethnie und Kultur sind einerlei, denn sie beherbergen alle Art und Weisen.*

*Ihr Größe spielt keine Rolle, denn sie ist groß und doch passt sie in eine einzige Hand.*

*Alle Tage und zu jeder Stunde wird dieser Frau Gewalt angetan, wird sie geschlagen,  
verwundet, vergewaltigt, verspottet, verächtlich gemacht.*

*Ein Macho übt seine Macht gegen sie aus.*

*Alle Tage und zu jeder Stunde kommt sie zu uns – Frauen, Männern, **AnderEn**.*

*Sie zeigt uns ihre Wunden, ihre Schmerzen und ihren Kummer.*

*Und wir geben ihr lediglich Worte des Trostes und des Bedauerns.*

*Oder ignorieren sie.*

*Vielleicht geben wir ihr etwas als Almosen, damit sie ihre Wunden heile.*

*Der Macho jedoch setzt seine Gewalt fort.*

*Wir, Frauen wissen und Ihr wisst, wo dies enden wird.*

*Sie wird umgebracht werden – und mit ihrem Tod wird alles sterben.*

*Wir können damit fortfahren, ihr tröstende Worte und Arzneien gegen ihre Leiden zu geben.*

*Oder wir können die Wahrheit sagen: Das einzige Mittel, das sie heilen kann und vollständig gesunden lässt, besteht darin, denjenigen zu konfrontieren und zu zerstören, der ihr Gewalt antut.*

*Und wir können auch als Konsequenz daraus, uns mit ihr zusammentun und an ihrer Seite kämpfen.*

*Wir, zapatistische Pueblos, nennen diese Frau: Mutter Erde – Madre tierra.*

*Dem Macho, der sie unterdrückt und demütigt, könnt Ihr Namen, Gesicht und Gestalt geben,  
wie es Euch beliebt.*

*Wir, Pueblos Zapatistas, nennen diesen Mörder-Macho beim Namen: Kapitalismus.*

*Und wir sind zu diesen Geographien gekommen, um zu fragen, um Euch zu fragen:*

*Werden wir weiterhin denken, mit Salben und Schmerzmitteln seien die verletzenden Schläge von heute zu lindern – obzwar wir wissen, dass morgen die Wunde noch größer und tiefer sein wird?*

*Oder werden wir mit ihr gemeinsam kämpfen?*

*Wir, zapatistische Comunidades, haben uns entschieden, mit ihr zusammen zu kämpfen  
– wegen ihr und für sie.*

Das ist alles, was wir Euch sagen können.

Vielen Dank, dass Ihr uns zugehört habt.

Wien, Österreich, Europa, Planet Erde.

24. September 2021.

übersetzt von lisa-colectivo malíntzin.

Quelle: <http://enlacezapatista.ezln.org.mx/2021/09/27/hay-una-mujer-contra-la-destruccion-de-la-naturaleza-austria-viena/>